



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Tiefenbach



Herausgeber: Bürgermeisteramt Tiefenbach  
Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister  
Nr. 20

Donnerstag, 18.05.2017  
Redaktionsschluss: Dienstag, 12:00 Uhr

*Die Gemeinde direkt am See*

## Amtlicher Teil

### Rathaus Tiefenbach

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr

Donnerstag 17.30 – 20.30 Uhr

**oder nach Vereinbarung**

**Telefon:** 07582/2330

**Telefax:** 07582/2911

**E-Mail:** [info@tiefenbach-federsee.de](mailto:info@tiefenbach-federsee.de)

**Homepage:** [www.tiefenbach-federsee.de](http://www.tiefenbach-federsee.de)

Gemeinderat Tiefenbach, Seekirch und Oggelshausen

### **Öffentliche Sitzung am Mittwoch, 24.05.2017 wird abgesagt!**

Aufgrund der seit Montagabend vorliegender Kostenberechnung des Ing.-Büros AGP für unser gemeinsames Projekt Breitbandausbau (Backbone) in Oggelshausen, Seekirch und Tiefenbach sind neue Fragen (u.a. Woher kommt die Kostensteigerung, Finanzierung, Darlehensaufnahme, Nachtrags Haushaltsplan) aufgetaucht, die voraussichtlich bis zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 24. Mai 2017 noch nicht abschließend beantwortet können. Diese Fragen sind aber für den weiteren Verlauf des Projekts entscheidend.

**Daher wird die am Mittwoch, 24. Mai 2017 um 19.30 Uhr in Seekirch vorgesehene öffentliche gemeinsame Sitzung der Gemeinderäte aus Oggelshausen, Seekirch und Tiefenbach abgesagt und auf einen noch festzulegenden gemeinsamen Termin voraussichtlich Mitte/Ende Juni 2017 verschoben.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. Müller, Bürgermeister

gez. Koch, Bürgermeister

gez. Kriz, Bürgermeister

Voranzeige:

### **Tiefenbacher Wallfahrt nach Steinhausen am 27. Mai 2017**

Alljährlich pilgern die Tiefenbacher sowie die Pfarrei Seekirch am Samstag nach Christi Himmelfahrt zum Gnadenbild der Schmerzhaften Muttergottes nach Steinhausen. Von Generation zu Generation wurde überliefert, ein Gelöbnis nach einer schrecklichen Seuche sei der Anlass zu diesem Gang an den Ort, wo seit dem 15. Jahrhundert das Bild der Schmerzensmutter verehrt wird und wohin Wallfahrten entstanden, die nach den Wirren des 30-jährigen Krieges neu belebt wurden. Von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen – etwa am Kriegsende 1945 – konnte die Wallfahrt alljährlich durchgeführt werden. Die kostbare Tradition der Tiefenbacher Wallfahrt verdient auch nach über 260 Jahren weiterhin eine besondere Würdigung, die durch zahlreichen Besuch zum Ausdruck kommen sollte.

#### Programmablauf

06.00 Uhr Abgang in Tiefenbach

08.00 Uhr feierlicher Wallfahrtsgottesdienst in Steinhausen, anschließend Frührschoppen

10.30 Uhr Rückkehr mit dem Bus

Zu dieser Wallfahrt sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger von Tiefenbach und der Pfarrei Seekirch herzlich eingeladen.

### **Neuigkeiten aus der Kita „St. Maria“**

Am Dienstag, 09.05.2017, hat uns Frau Heipl mit Putzi, dem Biber und seinem Freund Kai, dem Backenzahn von der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit im Kindergarten besucht. Putzi und sein Freund Kai erzählten uns, welche Lebensmittel gesund für unsere Zähne sind und was nicht so gesund für unsere Zähne ist. Nach dem gemeinsamen Vesper, ging es mit Kai, dem Backenzahn, zum Zähne putzen. In Gruppen von bis zu 3 Kindern, erklärte und zeigte uns Kai das richtige Zähne putzen. Zum Schluss bekam jedes Kind und auch jede Erzieherin eine Zahnbürste vom Putzi geschenkt. Wir sagen Danke an Frau Heipl, Putzi und Kai für den lehrreichen Vormittag und freuen uns auf das nächste Jahr.



**Redaktionsschluss in der nächsten Woche bereits Montag, 22.05.2017 um 18 Uhr**

Wegen des Feiertags am Donnerstag, 25.05.2017 (Christi Himmelfahrt) wird das Mitteilungsblatt der Gemeinde Tiefenbach bereits am Mittwoch, 24.05.2017 an die Haushalte verteilt. **Redaktionsschluss** für das Mitteilungsblatt der **KW 21 ist daher Montag; 22.05.2017, 18:00 Uhr.** Um Beachtung wird gebeten.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

**Öffentliche Bekanntgabe**

Die Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand hat in der öffentlichen Sitzung vom 25. April 2017 den aufgestellten Jahresabschluss 2016 einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses		- die Verbindlichkeiten	126.594,31 €
1.1 Bilanzsumme	2.307.184,40 €	1.2 den Jahresgewinn	75.165,31 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf		1.2.1 Summe der Erträge	1.978.497,80 €
- das Anlagevermögen	1.430.292,00 €	1.2.2 Summe der Aufwendungen	1.903.332,49 €
- das Umlaufvermögen	876.892,40 €	2. Behandlung des Jahresgewinnes	
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf		2.1 Der Jahresgewinn von 75.165,31 € ist im Jahr	
- das Eigenkapital	2.105.424,78 €	2017 in die allgemeine Rücklage einzustellen.	
- die Rückstellungen	0,00 €		

3. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2016 mit Bilanz zum 31. Dez. 2016 und Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2016 einschl. Lagebericht liegt gemäß § 16 EigBG an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Montag, den 29. Mai 2017 bis einschl. Mittwoch, den 7. Juni 2017 am Verwaltungssitz im Rathaus Altheim, Büro Wegebaugerätegemeinschaft Albrand, zu den allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Altheim, den 10. Mai 2017

gez. R u d e / Verbandsvorsitzender

**Wochenenddienst**

**Ärztlicher Notdienst:** Tel.: 116 117 **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0180/1929343

**Zahnärztlicher Notfalldienst:** Landkreis Biberach: Tel. 01805/911-610

Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung, Tel. 01805/911-650

**Apothekennotdienst:** Sa. **Apotheke Selbherr**, Werderstr. 688348 Bad Saulgau, Tel. 07581 - 87 99

So. **Rathaus-Apotheke**, Wilhelm-Schussenstr. 40, Bad Schussenried, Tel. 07583 -505

**Nichtamtlicher Teil**

**Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Seekirch**

Sonntag, 21. Mai 10.15 Uhr Eucharistiefeier  
13.30 Uhr Maiandacht  
18.30 Uhr Maiandacht in Alleshäusern  
18.30 Uhr Maiandacht in Tiefenbach

Dienstag, 23. Mai

**Bittgang zur Tiefenbacher Halde**

18.45 Uhr Abgang der Bittprozession in Seekirch zur Tiefenbacher Halde  
18.15 Uhr Abgang in Alleshäusern an der Kapelle  
18.45 Uhr Abgang in Tiefenbach, bei schlechter Witterung zur gleichen Zeit Abgang nach Seekirch  
19.30 Uhr Eucharistiefeier in der Tiefenbacher Halde; (bei schlechter Witterung ist die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche in Seekirch, 19.30 Uhr)

Die Diakone des Weihejahrgangs 2017 sind traditionell auf dem Weg zum Blutritt nach Weingarten. Begleitet werden sie von ihren Ausbildern. Wir freuen uns, sie bei uns zu begrüßen. Bei ungünstiger und kühler Witterung ist um 18.45 Uhr ein gemeinsamer Bittgang von der Oswald-Kapelle in Tiefenbach aus nach Seekirch und dort um 19.30 Uhr Eucharistiefeier.

Donnerstag, 25. Mai

**– Hochfest Christi Himmelfahrt –**

8.30 Uhr Eucharistiefeier – anschl. Öschprozession



## Offener Kreis lädt Trauernde ein

Die Seelsorgeeinheit Federsee bietet einen offenen Trauerkreis an, der am Freitag, 19.05.2017 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weiherstraße 43) stattfindet.

Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauer-Erfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held wird den Kreis leiten und dabei helfen, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen in den Blick zu nehmen. Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnsitz. Ganz gleich, ob der Trauerfall noch nicht so lange oder schon vor Jahren eingetreten ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt 07582/1232), Petra Lutz (07582/2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351/182130).

## Sommerferienprogramm 2017



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für die Kinder der Gemeinden Alleshausen, Seekirch und Tiefenbach zusammenstellen. Hier sind wir natürlich wie immer auf die tatkräftige Unterstützung durch viele fleißige Helfer angewiesen. Wir laden alle, die Spaß und Freude an der Arbeit mit Kindern haben ein, das Ferienprogramm mit neuen Ideen aber auch traditionellen Angeboten zu bereichern. Egal ob Vereine, Mamas, Papas, Omas, Opas oder einfach engagierte Mitbürger – wir freuen uns über jede Unterstützung bei der Gestaltung der Programmpunkte. Egal ob Sportaktivitäten, Basteln, Natur, Werken, Kulturelles, Backen, Kochen, Musik – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. An Räumlichkeiten stehen der Landjugendraum, das Forum, das Kaplaneihaus und die Grillplätze der Gemeinden zur Verfügung. Wer jetzt Lust bekommen hat, mitzumachen und einen Programmpunkt zu übernehmen oder wer Fragen oder Ideen hat, den bitten wir mit dem Team vom Ferienprogramm Kontakt aufzunehmen.

**Für Anregungen, Fragen oder Annahme von Programmpunkten sind gerne zu Eurer Verfügung:**

Jacqueline Stolz	Tel.: 930436	E-Mail: <a href="mailto:j.stolz@stolzetti.de">j.stolz@stolzetti.de</a>
Renate Keller	Tel.: 926468	E-Mail: <a href="mailto:Keller-Seekirch@gmx.de">Keller-Seekirch@gmx.de</a>
Sandra Locher	Tel.: 01732779390	E-Mail: <a href="mailto:sandra Locher@gmx.de">sandra Locher@gmx.de</a>

**Für das Programmheft sollten wir folgende Details wissen:**

Was \* Themenbeschreibung / Wo \* Ort/Treffpunkt / Wer \* Altersgruppe / Wie viele \* Teilnehmerzahl  
Kosten \* Höhe des Unkostenbeitrags / Sonstiges \* Was ist mitzubringen, zu beachten, etc.  
Kontakt \* Ansprechpartner mit Telefon-Nummer/E-Mail-Adresse

**Wir bitten um Rückmeldung der Programmpunkte bis 16.06.2016. Vielen Dank!**

Das Kreisforstamt informiert:

## An alle Waldbesitzenden im Landkreis Biberach

Aufgrund der sehr günstigen Ausgangslage durch den hohen Vorjahresbefall besteht eine hohe Gefährdung von Borkenkäferbefall an Fichten. Je nach weiterem Witterungsverlauf ist mit einer sehr raschen Borkenkäferentwicklung und einhergehendem Stehendbefall zu rechnen. Aus diesem Grund ergeht der folgende Hinweis an alle Waldbesitzenden im Bereich des Landkreises Biberach:

**Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz:** Das Kreisforstamt Biberach weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

**Alles Käfer- und Sturmholz ist unverzüglich einzuschlagen, aufzuarbeiten und abfuhrbereit zu lagern. Verkauf und Abfuhr sind unmittelbar anschließend zu veranlassen. Gefährdete Bestände sind laufend zu überwachen und Gegenmaßnahmen ggf. sofort einzuleiten.** Besondere Schadensfälle sind umgehend der zuständigen Forstbehörde mitzuteilen. Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt ihnen das Kreisforstamt gem. § 68, Abs. 1, LWaldG eine **Frist bis spätestens 01.07.2017**. Bei Nichtbeachtung und nach Ablauf der Frist kann die untere Forstbehörde (Kreisforstamt) forstaufsichtliche Anordnungen, bei akuter Gefahr mit sofortigem Vollzug mittels Ersatzvornahme verfügen. Als Waldbesitzende sind Sie zur Überwachung ihres Waldstückes verpflichtet v.a. sind die Flächen auch nach der Käferholzaufarbeitung ständig auf Neubefall zu kontrollieren. Sollte sich der Borkenkäferbefall auf Nachbargrundstücke ausbreiten, kann dies eine Schadensersatzpflicht besteht nach sich ziehen. Zur forstlichen Beratung können Sie sich an die örtlich zuständigen Forstrevierleitungen wenden. Sofern Sie zur fristgerechten Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, können die Forstrevierleitenden die Aufarbeitung gegen Kostenersatz organisieren.

gez. Jehle/Kreisforstamtsleiter

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

## **Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuerinnen**

Am Dienstag, 30. Mai 2017, um 19 Uhr stellt ein Mitarbeiter des Betreuungsvereins die unterschiedlichen Wohnformen für betreute Personen vor. Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach. Anmeldung unter: Tel: 07351/17869 oder [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de)

Energieagentur Biberach

## **Neue Fenster–? So können Verbraucher testen, ob die Fenster ein Sanierungsfall sind**

Neue Fenster senken den Energieverbrauch und machen das Wohnen komfortabler. Doch wann sollte man die Fenster austauschen? Iris Ege, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Biberach erklärt, wie man anhand von drei Fragen selbst prüfen kann, ob ein Fenster saniert werden sollte. Hat das Fenster eine Wärmeschutzverglasung? Wenn das Fenster vor 1995 eingebaut wurde, hat es in der Regel keine Wärmeschutzverglasung. Baujahr und Produktname stehen oft auf dem Distanzhalter zwischen den Scheiben. Aufschlussreich ist auch der Feuerzeug-Test, sagt Iris Ege. „Halten Sie vor dunklem Hintergrund eine Flamme vor das Fenster. Bei Wärmeschutzglas hat eines der Spiegelbilder der Flamme eine andere Farbe als die restlichen.“ Grund für diesen Effekt ist eine Metallbedampfung auf der inneren Scheibe. Sie reflektiert das Licht anders als unbeschichtetes Glas. Ist der Rahmen in Ordnung? Er sollte nicht morsch, verwittert, verrostet, gerissen, verzogen oder anderweitig beschädigt sein. Ist das Fenster dicht? Um die Dichtheit zu testen, klemmt man einen Streifen Papier zwischen Fensterrahmen und Fensterflügel. Lässt sich das Papier bei geschlossenem Fenster nicht herausziehen, ist das Fenster an dieser Stelle dicht genug. Wiederholen Sie den Test an mehreren Stellen. Sind die Fenster nicht mehr in Ordnung, empfiehlt Iris Ege eine unabhängige Energieberatung: „So kann sichergestellt werden, dass die Fenster zum Haus und eventuellen weiteren Sanierungsvorhaben passen“. Bei ungekämmtten Außenwänden sei es etwa ratsam, den Austausch der Fenster mit einer nachträglichen Fassadendämmung zu verbinden. Auch eine Beratung zu Förderprogrammen ist sinnvoll: Die KfW zum Beispiel fördert neue Fenster, die die gesetzlichen Wärmeschutzvorgaben übertreffen. Die Mittel müssen beantragt werden, bevor der Handwerker beauftragt wird. „Deshalb immer frühzeitig mit der Planung und der Prüfung der Konditionen beginnen“, rät die Expertin. Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung und richtigem Lüften hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

BACHRITTERBURG KANZACH

## **Allerlei aus Leder**



Leder ist ein Geschenk der Natur, das seit Jahrtausenden von allen Kulturen rund um den Erdball genutzt, geschätzt und veredelt wird. Am kommenden Wochenende, dem 20. und 21. Mai dreht es auch auf der Bachritterburg alles um dieses edle Naturprodukt. Am Samstag können bei einem Workshop unter Anleitung Armbänder und Gürtel gefertigt, punziert und verziert werden. Im Rahmen des Familiensonntags gilt das Motto „Lederarbeiten selbst gemacht“, wobei schon die Kleinsten sich an Lederbeutelchen erproben können. An beiden Tagen werden diese Lederarbeiten von 13:30 h bis 16:30 h angeboten. Darüber hinaus findet am Sonntag um 14:00 h die freie Kurzführung durch die Burg statt. Auch ein Besuch in der Schänke lohnt; hier stehen knusprig gebratene Bratwürstle mit Kartoffelsalat und kleinem Salatteller, sowie als fleischloses Angebot eine vegetarische Reispfanne mit Gemüse auf dem Speiseplan. Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de)

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

## **Kinder erleben traditionelles Handwerk**

Für Sonntag, 21. Mai 2017, lädt die Kinderwerkstatt „Seile und Bändchen“ im Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 16 Uhr zum Mitmachen ein. Sabrina Reich zeigt den jüngsten Museumsbesuchern, wie man tolle Bändchen webt und welche Techniken dafür vonnöten sind. Daneben leitet Karl Emhart die Kinder beim Seile drehen in der Seilertenne des Hauses Hueb an. Schließlich ist das Seile drehen ein Kürnbacher Klassiker und veranschaulicht eine zu Großmutterns Zeiten gängige Technik handwerklicher Produktionsfertigkeit. In einer offenen Führung um 14 Uhr können Eltern ihre Kinder mit Monika Ströbele auf einen Rundgang schicken, der den Kleinsten den Alltag von Kindern anno dazumal näher bringt. Dazu dreht die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins an diesem Tag wieder schnaubend ihre Runden und freut sich auf viele Mitfahrer. Der Museumsbäcker zaubert frisch gebackene Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhauses.



## Nächste Veranstaltung

**So, 21.05. 10 – 18 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr ArchäoWerkstatt - Bast und Leinen**

„Haute Couture der Steinzeit“. Sie haben im feuchten Milieu die Jahrtausende überdauert: Feine Stoff- und Gewebepartikel aus Lein wie auch Fragmente von Mänteln, Schuhen und Hüten aus Bast sind einzigartige Fundobjekte aus den steinzeitlichen Moorsiedlungen Oberschwabens. Wie wurden sie gefertigt? Wir probieren es aus.

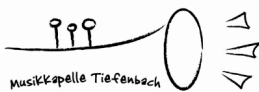
Wegen Umbauarbeiten für die neue Dauerausstellung ist derzeit nur das archäologische Freigelände zugänglich, wo auch das Programm stattfindet. Der Museumseintritt ist reduziert.

**Weitere Infos:** Federseemuseum Bad Buchau, Tel. 07582/8350, [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de).

## Vereinsmitteilungen

### Jugendfeuerwehr Alleshausen - Seekirch - Tiefenbach

**Montag, 22.05.2017** Gemeinsame Löschübung in Tiefenbach



Musikkapelle Tiefenbach

### lädt zum traditionellen Haldenfest am Vatertag

Die Vatertags-Haldenfeste waren, nach einer Glückssträhne vom Jahre 2000-2004, nochmals 2009, 2011 und 2016. Guter Dinge lädt die Musikkapelle heuer wieder am Vatertag zum Haldenfest nach Tiefenbach. Am Do. 25. Mai 2017 sind alle Vatertags-Ausflügler recht herzlich eingeladen, ein paar gemütliche und ruhige Stunden beim idyllischen Haldenfest zu verbringen. Umgeben von Natur und Vogelgezwitscher werden unsere Festgäste von der Naturbühne aus auch noch mit zünftiger Blasmusik unterhalten. Zum Frühschoppen spielt die Nachbarkapelle aus Oggelshausen auf und am Nachmittag werden die Musiker aus Daugendorf zünftige Blasmusik von sich geben. Ein reichhaltiger Mittagstisch, ein vielfältiges Getränkeangebot sowie Wurst, Steaks und Pommes laden zum Gaumenschmaus ein. Alle Ausflügler die am Vatertag auf dem Federseerundwanderweg unterwegs sind, können quasi am Vorbeigehen einen Abstecher aufs Gartenfest machen. Die kleinen Gäste werden sich getrost die Zeit auf dem Spielplatz und dem ausgedehnten Gelände um den Haldenfestplatz vertreiben. Für die Kinder gibt's Eis zur Erfrischung und für unsere großen Gäste werden nachmittags Kaffee und hausgemachte Kuchen und Torten serviert. Gerne nehmen wir auch Ihre Kuchen- bzw. Tortenspenden entgegen und sagen jetzt schon ein herzliches Vergelts Gott für Ihre Unterstützung. Rückmeldungen für Kuchen- bzw. Tortenspenden bitte unter 07582/6759284 bei Veronika Härle.

### Eintracht Seekirch e.V.

**A-Jugend - SGM Oggelshausen/Seekirch : SGM Öpfingen/Ersingen/Oberdischingen 3:4**

Wie schon eine schlechte Angewohnheit wurde die Anfangsphase und weite Teile der ersten Halbzeit von der Heimmannschaft „verschlafen“. So gehörte die erste Hälfte folgerichtig den Gästen, die sich eine 3:0 Führung bis zum Pausenpfeiff erarbeiteten. Nach dem Seitenwechsel zeigte die SGM Oggelshausen/Seekirch ihr anderes Gesicht und spielte eine der besten Halbzeiten der letzten beiden Jahre. Verstärkt durch Steffen Gaiser zeigten die Jungs nun flüssige Spielzüge und versuchten das Ganze zu drehen. Christian Gnant gelang der Anschlusstreffer Marco Klein konnte das zweite Tor nach toller Vorarbeit von Mike Weber erzielen. Trotz des vierten Treffers der Gäste spielte die SGM Oggelshausen/Seekirch unbeirrt weiter und Steffen Gaiser belohnte die couragierte Spielweise mit dem 3:4. Nun lag der Sieg in der Luft. Leider konnte in dieser spannenden Schlussphase ein Elfmeter zum möglichen Ausgleich nicht genutzt werden. Ein Distanzschuss von Niklas Schultheiß verfehlte ebenfalls knapp sein Ziel und somit musste eine enttäuschende Niederlage hingenommen werden.

**E-Jugend:** Unser 3.Spiel durften wir am Samstag bei strahlendem Sonnenschein in Rottenacker bestreiten. Voll konzentriert und motiviert begannen beide Mannschaften das Spiel und gleich in der 2.Minute traf Jens Härle ins gegnerische Tor. Der Ausgleich folgte jedoch kurz darauf. Beide Mannschaften hatten zu kämpfen, aber Maximilian Hentschel witterte seine Chance und schoss in der 15. Minute in das Tor des verdutzten Torwartes, der diesen Schuss überhaupt nicht erwartet hatte. Auch Kevin Sauter aus der F-Jugend, der uns wegen Spielermangel ausgeholfen hatte, traf das gegnerische Tor. Somit stand es zur Halbzeit 3:1 für uns. In der 2.Halbzeit konnte Rottenacker aufholen, verschoss aber auch einen Elfmeter. Jannis Spoth konnte seine Chance alleine vorm Tor nutzen und erhöhte zum 4:2. Wie immer bekamen wir einen unverdienten Elfmeter gegen uns und dieser wurde vom Gegner auch verwandelt. Nach einer nicht verständlichen Nachspielzeit verließen wir den Platz als Sieger. Mit diesem harterkämpften 4:3 Sieg verteidigten wir erfolgreich unseren 1.Tabellenplatz.

## Herrenfußball - SV Unlingen - SV Eintracht Seekirch 0:1

Die Eintracht zu Gast in Unlingen. Nach 2 unnötig verlorenen Spielen war die Eintracht nun etwas unter Druck. In der Anfangsphase wollten einige Seekircher Spieler nicht so recht in Gang kommen, und der Gastgeber kam zu mehreren Chancen, die aber alle abgewehrt werden konnten. Die Abwehr stabilisierte sich, und im Gegenzug konnte die Eintracht über C. Anschau ein schönes Tor herausspielen, was vom Schiedsrichter allerdings als Abseits abgepfiffen wurde. Kurz danach ein Schreckmoment auf der Seekircher Seite. Der Schiri piff Elfmeter für Unlingen. Rechts unten, aber unser Torwart J. Wagner ist hellwach und wehrte den Ball auf der Linie ab. 44. Spielminute, Seekirch kam vors gegnerische Tor und D. Kaiser steht goldrichtig. Somit konnte Seekirch mit 1:0 in die Pause marschieren. Unlingen stellte nach der Halbzeit etwas um, und konnte sich insgesamt mehr Spielanteile erkämpfen, kam jedoch nicht zum Abschluss. Seekirch gelang stattdessen immer wieder, gefährliche Konter herauszuspielen. Ca. in der 70. Minute dann nochmals eine Schrecksekunde, und der Unparteiische zeigte nochmals auf Seekirchs Elfmeterpunkt. Kein Problem für Seekirchs Keeper. Dieses Mal auf die Linke Seite, aber wieder war er zur Stelle und konnte den Ball auf der Linie wegfausten. Seekirch atmete auf und in den letzten 10 Minuten wurde mit Mann und Maus die Führung verteidigt. Ein knapper Sieg, aber dieses Mal stimmt die Einstellung und der Kampf. Endlich wieder 3 Punkte, die nach Seekirch mitgenommen werden können.

**Vorschau:** Am Freitagabend, 19.05. wird in Seekirch der Tabellenzweite aus Daugendorf empfangen. Das Spiel beginnt um 19:00Uhr. Wir freuen uns im letzten Heimspiel über zahlreiche Zuschauer. Auch den Beistand unserer Ultras wüssten wir wieder sehr zu schätzen.

## Anzeigen

### Wohnhaus zur Miete gesucht

Neue Mitarbeiterin beim **Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau** sucht ab Mitte 2017 ein Haus mit Garten in Bad Buchau oder näherer Umgebung für die Familie.

Wir, das sind mein Mann (freiberuflicher Dipl.-Kaufmann) und ich (Mitarbeiterin beim GVV Bad Buchau) mit unseren beiden Kindern im Alter von 6 und 8 Jahren sowie einem schon etwas betagten Familienhund. Wünschen würden wir uns ein Häuschen (ab ca. 150 m<sup>2</sup>, 5-6 Zimmer) mit ausreichend Platz für alle und einem gemütlichen Garten.

Sollten Sie in Bad Buchau oder näherer Umgebung ein Haus zu vermieten haben und suchen solvente und langfristige Mieter, würden wir uns freuen, von Ihnen zu hören.

Familie Christ, Telefon: 0 71 27 / 79 50 707, Mobil: 0 151 / 107 08 959, E-Mail: [s-christ@christtown.de](mailto:s-christ@christtown.de)

## After-Work-Party in der KLJB Seekirch



am Freitag 19.05.17  
ab 19:00 Uhr

Für Essen und  
Getränke ist gesorgt!

Wir freuen uns auf  
Euch!



### Bitte um Mithilfe!!!!

Am Sonntag, **30.04.2017** wurde auf dem Federseerundwanderweg ein Funkgerät verloren.

(olivgrün; Marke: Jako-o, auf der Rückseite steht mit Edding „Finn“.

Sollte das Funkgerät gefunden worden sein, kann es bei jedem Rathaus rund um den Federsee abgegeben werden.

**Vielen Dank!!!!**